

Pfanzelt Maschinenbau GmbH

Firmengründung: 1991
 Mitarbeiter: 140
 Tätigkeitsbereich:
 Forst-, Land-, Kommunal- und Sondermaschinenbau
 Produktprogramm:
 Getriebeseilwinden, Rückeanhänger, Systemschlepper und Forstspezialtraktoren

Ansprechpartner:



Wolfgang Kaltenberger

Vertrieb Österreich:
 Wolfgang Kaltenberger
 Tel. +43 (0) 676 3 74 40 42
 E-Mail: wolfgang.kaltenberger@pfanzelt-maschinenbau.at

Pfanzelt Maschinenbau GmbH
 Frankau 37
 D – 87675 Rettenbach
 Tel. +49 (0) 8860/ 9217-0
 Fax: +49 (0) 8860/ 9217-17
 E-Mail:
 info@pfanzelt-maschinenbau.at
 Internet:
 www.pfanzelt-maschinenbau.at

Das Unternehmen

Die Firma Pfanzelt Maschinenbau GmbH wurde im Jahr 1991 von Paul Pfanzelt gegründet und befasste sich zunächst mit der Produktion und Montage von einfachen Getriebeseilwinden für den Dreipunkt-, Steck- und Festanbau an landwirtschaftliche Traktoren. Mit laufend steigenden Produktionszahlen bei den Seilwinden wurde bereits 1996 ein weiteres Produkt, die Rückeanhänger, in das Programm aufgenommen. Über die Jahre entstand so das breiteste Produktprogramm eines europäischen Forsttechnikherstellers, das nicht mehr nur Anbaugeräte für landwirtschaftliche Traktoren bzw. Umbauten dieser beinhaltet.

Pfanzelt-Traktoren

Seit dem Jahr 2001 ist die Firma Pfanzelt auch in den Traktorenbau selbst eingestiegen und baut heute drei verschiedene Fahrzeugtypen für die Land- und Forstwirtschaft. Neben dem Forstspeziialschlepper Felix gehört seit 2005 auch der Systemschlepper Pm Trac zum Produktprogramm. Doch auch nach 2005 präsentierte Pfanzelt ständig neue Innovationen und weitete die Produktpalette aus. Im Jahr 2010 die S-line Baureihe für Getriebeseilwinden und Rückeanhänger. Eine neue Baureihe angepasst an

die Anforderungen von Semiprofis und Waldbesitzern. Zuletzt wurde 2015 die neue Baureihe logLINE vorgestellt. Diese rundet das Rückeanhängerprogramm nach oben hin ab.

Innovationen von Kunden

Heute versteht Pfanzelt sich als Ideenschmiede, die großen Wert auf den engen Kontakt zu ihren Kunden legt. Viele ihrer Innovationen verdankt Pfanzelt direkt deren Anforderungen, Anregungen und Wünschen, die schließlich gerne angenommen und umgesetzt werden. Mit den Maschinen verfolgen sie stets das Ziel Lösungen zu präsentieren, die die tägliche Arbeit so einfach und wirtschaftlich wie möglich machen. Durch die Lage des Unternehmens im walddreichen Voralpenland hat Pfanzelt das beste Testgelände direkt vor der Haustür. So verlassen nur Produkte das Haus, die ihr unter echten Arbeitsbedingungen bewiesen haben. Zudem setzt Pfanzelt mit seinen Mitarbeiter und Partnerbetriebe auf den Produktionsstandort Deutschland. Entgegen einer heute oft praktizierten Fertigungsphilosophie, die auf Zukauf vieler Teile aufbaut, setzt Pfanzelt auf einen hohen Eigenfertigungsanteil. Eine größtmögliche Zuverlässigkeit und Qualität aller Bauteile ist somit ebenso gesichert wie kurze Lieferzeiten.



Besuchen Sie die Pfanzelt Messestände 2015

Rieder Messe,
 Freigelände, Stand H015
 Austrofoma,
 Rundkurs, Standnr. 29
 Agritechnica,
 Freigelände, Stand FA08
 Austro Agrar,
 Halle 12, Stand 1213

..... Produktneuheiten ○○○○



S-line Anhänger

Pfanzelt S-line Rückeanhänger sind auf grund Ihrer Abmessungen und Nutzlasten von 9,2 bis 11,0 t speziell auf den Einsatz bei Privatwaldbesitzern und Waldbauern ausgelegt. Die Rückeanhänger sind ausgestattet mit einem hubstarken Profikran mit 4 m/t und einer Reichweite von 6,7 m oder 7,2 m. Zur optimalen Anpassung des Rückeanhängers bietet Pfanzelt ein großes Zubehörprogramm.



logLINE Rückeanhänger

Die Baureihe der logLINE Rückeanhänger schließt das Pfanzelt Rückeanhängerprogramm nach oben hin ab. Kompromisslose und schlagkräftige Profitechnik zeichnen diese Modelle mit einer Nutzlast zwischen 14 t und 19 t aus. Das große Ladevolumen der beiden Rückeanhänger kann durch einen Rahmenauszug und eine Rungenkorbverbreiterung zusätzlich vergrößert werden. Optimierte für leistungsstarke Zugmaschinen verfügen die Rückeanhänger über einen hubstarken Profikran der 7-m/t-Klasse ausgestattet.



Fachtip



Keine Ausfallzeiten durch geschützte Schlauchverlegung

Hydraulikschläuche vom Steuerblock bis in die Kranspitze sichert geringe Ausfallzeiten und höchste Sicherheit bei der Arbeit mit dem Forstkran. Bei Pfanzelt wird deshalb höchste Priorität darauf gelegt, dass die Hydraulikschläuche über den kompletten Kran gesichert bzw. innenliegend verlegt sind. An Stellen mit einer hohen physischen Beanspruchung sind die Schläuche in einem Schlauchschacht verpackt. Zusätzliche Drehdurchführungen erhöhen die Lebensdauer der Hydraulikschläuche. Zur Sicherheit des Bedieners sind diese auch vor dem Bedienerstand in einem Schlauchschacht geführt. Schutz bis in die Kranspitze ermöglicht das Pendel mit innenliegenden Hydraulikschläuchen. Dieses verfügt zusätzlich über eine doppelte Pendelbremse.

Infos: www.pfanzelt-maschinenbau.at



Pm Trac III

Der Systemschlepper Pm Trac ist dank seines einzigartigen Fahrzeugkonzeptes optimiert für den effizienten Kombieinsatz. Die Schubrohr-Vorderachse mit hydraulischer Federung und automatischer Verblockung bietet bei der Kranarbeit eine neue Dimension der Stand-sicherheit.

Der neue laufruhige und durchzugsstarke 6-Zylinder-DEUTZ Motor der Pm Trac Modelle 2380 4f sowie 2385 4f sorgt mit 133 oder 174 kW für höchste Leistungsanforderungen und ein Minimum an Kraftstoff- und Gesamtbetriebskosten.



„Firmeninfo“